**Das Netzwerk „Zuhause sicher“**

2005 wurde das Netzwerk „Zuhause sicher“ von 21 Partnern aus Polizei, Handwerk, Handwerksorganisation, Kommunen, Industrie, Dienstleistung und Versicherungswirtschaft ins Leben gerufen.

Inzwischen beteiligen sich über 500 Partner an dieser gemeinnützigen Initiative. Das gemeinsame Ziel aller Partner: Die Verbesserung des Einbruchschutzes und der Brandvorbeugung in Privathaushalten. Im Zentrum des Engagements steht die Multiplikation der polizeilichen Empfehlungen und damit die Sensibilisierung von Mietern und Eigentümern für Einbruch- und Brandprävention.

Das Netzwerk „Zuhause sicher“ stellt eine bundesweit einmalige Gemeinschaft dar. Es harmonisiert Beratungsinhalte, vernetzt Fachkompetenzen und kann Ratsuchenden eine Begleitung auf dem Weg zum sicheren Zuhause anbieten – von der polizeilichen Beratung über die handwerkliche Montage bis zur Vergabe der Präventionsplakette.

Für sein bürgerorientiertes Engagement trifft das Netzwerk „Zuhause sicher“

auf große Resonanz und Anerkennung. So wurde „Zuhause sicher“ von Bundesjustiz- und Bundesinnenministerium unter die TOP-3 der deutschen Präventionsprojekte gewählt und durfte die deutsche Präventionsarbeit auf der Best-Practice-Conference de European Crime Prevention Network in Brüssel vertreten. Darüber hinaus wurde „Zuhause sicher“ als Public-Private-Partnership mit dem Diplom des European Public Sector Award sowie mit dem Landespreis für Innere Sicherheit ausgezeichnet.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Weitere Informationen zum Netzwerk „Zuhause sicher“ unter [www.zuhause-sicher.de](http://www.zuhause-sicher.de)